Das kleine Buch

Das kleine Buch sprang aus dem Bucherregal und rannte raus aus dem Bücherparadies und weg von der Schule. Es ging zu der großen Straße. Es wartete dort an der Ampel und es schneite. Das kleine Buch ging über die Straße und erkundete drei Stunden lang die Gegend.

Dann traute es sich zu einem Kind nach Hause zu gehen, nämlich zu Leni. Sie war in der Klasse 3a an der Schela. Als das kleine Buch dort angekommen war, baute es erst einmal einen Schneemann. Es war gerade fertig mit dem Schneemann, als Leni rauskam. Sie wollte zum Rodelberg gehen. Leni nahm das kleine Buch mit zum Rodelberg. Das kleine Buch fand rodeln noch toller, als einen Schneemann zu bauen.

Sie gingen wieder zurück und Leni zeigte dem kleinen Buch ihr Zimmer und die ganze Wohnung. Leni musste ins Bett und das kleine Buch hat in ihrem Bücherregal geschlafen. Am nächsten Tag hat Leni das kleine Buch gelesen und fand es gar nicht mal so schlecht.

Am nächsten Tag ging das kleine Buch zurück ins Bücherparadies. Alle großen Bücher lachten es wieder aus, weil es so klein war. Dann erzählte es allen Büchern von seinen Abenteuern und es wurde nicht mehr ausgelacht.

Als die anderen Kinder wieder ins Bücherparadies kamen, hat Leni ganz vielen das kleine Buch empfohlen.

Von Leni